Quelle: https://manuscripta.at/?ID=833
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

heiligsten stuck / vnd den selbigen predigern / vnd den / die / die predig ho-
rent / oder die sust etwas stever vnd hilff darzu tuen / nach der benanten
schegung / verleicht es hundert tag in der form der kirchen ablas
ver aussgestatten puest ¶ Das aber zu der Sammung vnd behaltung
sölcher gelts thain vntrew werd begangen / ordent die heilig sam
mung / das in ainer yeden haubt kirchen der stat / vnd zu yeder pfarr
kirchen der obrist / oder dorffer / werd geordent ein Stokch / oder
ein truhen / da ein yeder mensch mug vnd sol in legen als in den
stock des herren sein opfer / oder vngerechts gut das er zu ge
habt hat Darzu schullen sein drey Schlussel ainen schol haben der
pfarrherr / oder wem er zu emphelhen wil / fur ainen yeglichen
stokch in allen ende vnd stetten sein pfarrmbt den andern das
Capitel zu der Tumbkirchen zu andern hawptkirchen der pre
lat / oder der obrist der selben kirchen / den dritten ein ander fur
mer man / den ain Stat Markt oder ein gemain darzu erwelen
wil Die selben sullen den Stokch kisten / oder behaltung öffnen an den
tegen die sy darzu setzen schullen vor ainem offen Schreiber / oder sust
vor zwain trewen vnd vnuersprochen person / vnd schullen das gelt
vnderlegen zwo trewe hande / den zu varchen an wyttwen vnd abgang
die das heilig Tonali darzu erwelen wirdt Ob man aber wecht
auff dem Rey oder an andern vnsicheren stetten / emphelhung in so
lecher behaltung als vor berelett ist So sullen die pfarrherr
oder die / den es von dem Tonali emphelhen wirdt / mitleuch
versweigen / nach dem als sein gut dunkelt
Welcher aber vnder euch / dyebery / oder rewb / an dem gelt / vnd
auch sust verung tuet aus fluchtigen / vnd pfaffait an dem heiligen
werch / er bestehen in pfarrherlicher / kunigleicher / oder welcher
lay wirdichait der sy vber den gotzorn des almechtigen / vnd schuld
des hochsten kirchenbanns gevallen / vnd zu das vertail des ewigen
pannes / von dem er nicht mag entgunden werden / nur er geb es dem
vor genzleich wider / vnd hab auff dy pessung ¶ Es will auch dise
heilig Sammung / das nach vergeng zwaier Jar / von dem tag des ge
genwürtigen gesetzes niemant gewalt haben schol den benanten
antlas auszegeben / ausgenomen an dem letzten heuty allen den die
sich ein kinder zwain Jarn mit irer gebung / als gesprochen ist tawl
keffteg habenn gemacht ¶ Es schol auch die gnad des ablas dise
geistlicher verleichung kainen ze spotten chomen / in den sunden dy er